

Beschlussprotokoll des Grossen Rats des Kantons Graubünden

Montag, 21. Oktober 2024 Eröffnungssitzung

Vorsitz: Standespräsidentin Silvia Hofmann

Protokoll: Patrick Barandun

Stellvertretung: Kessler Agnes, Davos Wolfgang für Caviezel Tarzisius, Davos Clavadel
Laim Nicolina, Thusis für Danuser Kenneth, Cazis
Lampert-Sandmeier Bettina, Jenins für Dürler Heinz, Maienfeld
Meyer Leonie Anna, Trimmis für Rageth Simon, Zizers
Nicolay Peter, Bergün für Schutz Felix, Filisur
Orlik Helena, Maienfeld für Tanner Martin, Maienfeld
Ruckstuhl Philipp, Domat/Ems für Kohler Erich, Domat/Ems
Schneller Thomas, Arosa für Butzerin Martin, Peist
Ulber Daniel, Lantsch/Lenz für Ulber Gaby, Lantsch/Lenz

Präsenz: anwesend: 120 Mitglieder
entschuldigt: –

Sitzungsbeginn: 14.00 Uhr

1. Teilrevision des Gesetzes über die Unterstützung Bedürftiger (kantoniales Unterstützungsgesetz, UG; BR 546.250) - Schweizerinnen und Schweizer mit fahrender Lebensweise (Botschaften Heft Nr. 4/2024-2025, S. 237)

Präsident der Kommission
für Gesundheit und Soziales: Collenberg
Regierungsvertreter: Caduff

I. Eintreten *Antrag Kommission und Regierung*
Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

1. Gesetz über die Unterstützung Bedürftiger (UG)

I.

Der Erlass «Gesetz über die Unterstützung Bedürftiger (Kantonales Unterstützungsgesetz)» BR [546.250](#) (Stand 1. Januar 2025) wird wie folgt geändert:

Titel

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 1 Abs. 2

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 2 Abs. 1

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 4 Überschrift

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 5 Abs. 1 - 4

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 5b

a) *Antrag Kommissionsmehrheit* (5 Stimmen: Holzinger-Loretz, Koch, Rauch, Rüegg, von Ballmoos; Sprecher: Koch)

Streichen

b) *Antrag Kommissionsminderheit* (4 Stimmen: Collenberg [Kommissionspräsident], Loepfe, Rutishauser, Zanetti [Sent]; Sprecher: Loepfe)

Streichen Abs. 2 und verschieben Abs. 1 in neue lit. e von Art. 14 Abs. 1 mit folgendem abgeänderten Wortlaut:

e) ~~Der Kanton leistet der unterstützungspflichtigen Gemeinde Kostenersatz für die finanzielle Unterstützung, welche von~~ Schweizerinnen und Schweizern mit fahrender Lebensweise, die ganzjährig oder vorübergehend einen dauerhaft bereitgestellten Durchgangs- oder Standplatz nutzen, ~~ausgerichtet wird.~~

c) *Antrag Regierung*

Gemäss Botschaft

1. Abstimmung

In Gegenüberstellung des Antrags der Kommissionsminderheit und des Antrags der Regierung obsiegt der Antrag der Kommissionsminderheit mit 75 zu 38 Stimmen bei 2 Enthaltungen.

2. Abstimmung

In Gegenüberstellung des Antrags der Kommissionsminderheit und des Antrags der Kommissionsmehrheit obsiegt der Antrag der Kommissionsminderheit mit 61 zu 54 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Art. 6 Abs. 2

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 11 Abs. 1 und 2

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 12

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 14 Abs. 2

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 20

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Diese Teilrevision untersteht dem fakultativen Referendum.

Die Regierung bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

2. Vollziehungsverordnung zum kantonalen Unterstützungsgesetz**I.**

**Der Erlass «Vollziehungsverordnung zum kantonalen Unterstützungsgesetz»
BR 546.260 (Stand 1. Januar 2009) wird aufgehoben.**

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.**Die Regierung bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Aufhebung.***Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen**Schlussabstimmung*

2. Der Grosse Rat stimmt der Teilrevision des Gesetzes über die Unterstützung Bedürftiger (kantonales Unterstützungsgesetz, UG; BR 546.250) mit 87 zu 26 Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.
3. Der Grosse Rat beschliesst die Aufhebung der Vollziehungsverordnung zum kantonalen Unterstützungsgesetz (VVzUG; BR 546.260) mit 113 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

2. Teilrevision des Gesetzes über die Unterstützung Bedürftiger (kantonales Unterstützungsgesetz, UG; BR 546.250) - Rückerstattung von sozialhilferechtlichen Unterstützungsleistungen (Botschaften Heft Nr. 5/2024-2025, S. 279)

Präsident der Kommission
für Gesundheit und Soziales:
Regierungsvertreter:

Collenberg
Caduff

I. Eintreten

Antrag Kommission und Regierung
Eintreten

*Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.**II. Detailberatung***I.**

Der Erlass «Gesetz über die Unterstützung Bedürftiger (Kantonales Unterstützungsgesetz)» BR [546.250](#) (Stand 1. Januar 2025) wird wie folgt geändert:

Art. 4 Abs. 2*Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***2. Leistungen der Wohnorts- und Bürgergemeinde***Antrag Kommission und Regierung*

Ändern Titel wie folgt:

2. Leistungen der Wohnorts- und Bürgergemeinde*Angenommen***Art. 11 Überschrift und Abs. 1 - 3***Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 11 Abs. 4**

a) *Antrag Kommissionsmehrheit* (8 Stimmen: Collenberg [Kommissionspräsident], Holzinger-Loretz, Koch, Loepfe, Rauch, Rüegg, von Ballmoos, Zanetti [Sent]; Sprecher: Collenberg [Kommissionspräsident]) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (1 Stimme: Rutishauser)

Streichen

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 87 zu 18 Stimmen bei 1 Enthaltung.

Art. 11 Abs. 5 lit. a

a) Antrag Kommissionsmehrheit (7 Stimmen: Collenberg [Kommissionspräsident], Holzinger-Loretz, Koch, Loepfe, Rauch, Rüegg, Zanetti [Sent]; Sprecher: Collenberg [Kommissionspräsident]) und Regierung
Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (2 Stimmen: Rutishauser, von Ballmoos; Sprecherin: Rutishauser)

Ändern lit. a wie folgt:

~~bei rechtmässig bezogenen Unterstützungsleistungen: 10 Jahre nach der letzten Leistungsausrichtung;~~

und

Streichen lit. b

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 74 zu 32 Stimmen bei 1 Enthaltung.

Art. 11 Abs. 5 lit. b

Antrag Kommission und Regierung

Ändern wie folgt:

bei zu Unrecht bezogenen Unterstützungsleistungen **oder** bei Verletzung der Meldepflicht gemäss Artikel 4 Absatz 2: 20 Jahre nach der letzten Leistungsausrichtung;

Angenommen

Art. 11 Abs. 5 lit. c

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Antrag Crameri

Ändern wie folgt:

gegenüber den Erben der unterstützten Person, sofern dieser gegenüber der Anspruch noch nicht verjährt war: ein Jahr nach dem Erb**gang**.

Antrag Crameri angenommen

Art. 11 Abs. 6

a) Antrag Kommissionsmehrheit (8 Stimmen: Collenberg [Kommissionspräsident], Holzinger-Loretz, Koch, Loepfe, Rauch, Rüegg, von Ballmoos, Zanetti [Sent]; Sprecher: Collenberg [Kommissionspräsident]) und Regierung
Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (1 Stimme: Rutishauser)

Streichen

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 85 zu 26 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Art. 11 Abs. 7*Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 11a**

a) *Antrag Kommissionsmehrheit* (8 Stimmen: Collenberg [Kommissionspräsident], Holzinger-Loretz, Koch, Loepfe, Rauch, Rüegg, von Ballmoos, Zanetti [Sent]; Sprecher: Collenberg [Kommissionspräsident]) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

b) *Antrag Kommissionsminderheit* (1 Stimme: Rutishauser)

Streichen*Abstimmung*

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 82 zu 26 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Art. 11a Abs. 1*Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 11a Abs. 2**

a) *Antrag Kommissionsmehrheit* (7 Stimmen: Collenberg [Kommissionspräsident], Holzinger-Loretz, Loepfe, Rüegg, Rutishauser, von Ballmoos, Zanetti [Sent]; Sprecher: Collenberg [Kommissionspräsident]) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

b) *Antrag Kommissionsminderheit* (2 Stimmen: Koch, Rauch; Sprecher: Rauch)

Ändern wie folgt:

Die Regierung legt die Berechnungsgrundlagen zur Bestimmung des für die Rückerstattung massgebenden Einkommens fest. Sie ~~orientiert sich dabei an den Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS).~~

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 75 zu 31 Stimmen bei 1 Enthaltung.

Antrag Stocker

Ändern wie folgt:

Die **Gemeinden legen** die Berechnungsgrundlagen zur Bestimmung des für die Rückerstattung massgebenden Einkommens fest. Sie **orientieren** sich dabei an den Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS).

Abstimmung

Der Grosse Rat lehnt den Antrag Stocker mit 81 zu 25 Stimmen bei 1 Enthaltung ab.

Art. 11a Abs. 3*Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

Angenommen

Schluss der Sitzung: 18.15 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls

durch die Redaktionskommission:

Die Landespräsidentin: Silvia Hofmann

Der Protokollführer: Patrick Barandun